

In der nationalen Spitze angekommen: Ruderer Christian Peters

19.02.2025 | Erstellt von Tobias Richter

Christian Peters aus Barleben nahm vor sieben Jahren als sportbegeisterter, aber vereinsloser Drittklässler an den Sachsen-Anhalt-Spielen teil. Dort machte der heute 16-jährige auf dem Ruder-Ergometer eine so gute Figur, dass er zur Talentgruppe des SC Magdeburg eingeladen wurde. Die Entwicklung nahm ihren Lauf - inzwischen bis zum Deutschen Meistertitel im Ruder-Doppelvierer.



Als vereinsloser aber sportbegeisterter Drittklässler kam Christian Peters 2018 zu den Sachsen-Anhalt-Spielen. Jetzt rudert er in der nationalen Spitze der Junioren.

(© Ruderverband Sachsen-Anhalt)

Wann warst du bei den Sachsen-Anhalt-Spielen und welche Erinnerungen hast du daran?

Als ich 2018 in der 3. Klasse war, wurde ich zu den Sachsen-Anhalt Spielen eingeladen. Ich war damals bereits ziemlich sportbegeistert. Bei den Spielen wurden wir durch unterschiedlichste Stationen geführt und haben viele Sportarten ausprobiert. Nach einem ganzen Tag gab es schließlich noch eine Siegerehrung für die besten Sportler der jeweiligen

Stationen. Nach ein paar Wochen bekam ich Bescheid, für welche Sportarten ich eine Empfehlung erhalten würde. Ich konnte zwischen Handball, Leichtathletik und Rudern wählen. Ich entschied mich für Rudern, da es mich am meisten interessierte.

Wie sah dein weiterer Weg im Nachwuchsleistungssport aus?

?Zunächst lernte ich die Sportart genauer kennen. Nach ein paar Monaten bemerkte ich, dass mir das Rudern ziemlich viel Spaß machte und ich auch gar nicht mal so schlecht war. Ich nahm an meiner ersten Landesmeisterschaft teil und kam sogar mit einer Silbermedaille zurück.

Welche sportlichen Ziele hast du bereits erreichen können?

Meine größten Ziele, die ich schon erreicht habe, sind: Ein deutscher Meistertitel im B-Junioren Doppelvierer mit Steuermann und ein 3. Platz im Junioren Doppelzweier bei den Deutschen Meisterschaften.

Welche Ziele hast du in naher Zukunft und in fünf Jahren?

In naher Zukunft ist es mein Ziel, an der U19-Juniorenweltmeisterschaft im Zweier teilzunehmen und mich dort so gut wie möglich zu präsentieren. Weiter möchte ich regelmäßig Weltcups fahren und mich für weitere Weltmeisterschaften qualifizieren.

Was würdest du jungen Talenten empfehlen?

Neuen Talenten kann ich empfehlen, sich nicht nur auf eine Sportart zu fixieren, sondern sich danach zu richten, was am meisten Spaß macht. So können meiner Erfahrung nach die besten Leistungen und Erfolge erzielt werden.

Der LSB wünscht Christian weiterhin viel Erfolg beim Erreichen der gesteckten Ziele!